

Bezirkshauptmannschaft ..... ..... .....	(Eingangsvermerk)
---	-------------------

## R O D U N G

- Anmeldung einer Rodung gemäß § 17a Forstgesetz [max. 1.000 m<sup>2</sup>] \*) – in eventu** (falls das Anmeldeverfahren aus fachlichen Gründen nicht anwendbar ist)
- Ansuchen um Rodungsbewilligung gemäß § 17 Forstgesetz \*)**

\*) zutreffendes ankreuzen

Antragsteller/Anmelder	
Name des Grundeigentümers	

R o d u n g s f l ä c h e				
Grundstück	Katastralgemeinde	Gesamtfläche	vorübergehende Rodungsfläche	dauernde Rodungsfläche
Gesamtfläche				

F l ä c h e n w i d m u n g		
<input type="checkbox"/> Bauland	<input type="checkbox"/> Kerngebiet	<input type="checkbox"/> Freiland
<input type="checkbox"/> Wohngebiet	<input type="checkbox"/> Tourismusgebiet	<input type="checkbox"/> Sonderfläche
<input type="checkbox"/> Mischgebiet	<input type="checkbox"/> Sonderfläche	
<input type="checkbox"/> Landwirtschaftl. Mischgebiet		

Zweck der Rodung

Auf der Rodungsfläche lasten folgende Rechte (Einforstungs-, Teilwald- und Weiderechte, Leitungsrechte, Wege- und Bringungsrechte, andere Servitute usw.)

Name und Anschrift des Berechtigten	Art der Berechtigung

### Anrainerverzeichnis

(Eigentümer oder dinglich Berechtigte von Nachbargrundstücken)

Name/Anschrift des Anrainers	Gst. Nr.	Kulturgattung	Berechtigung (Eigentum, Nutzungsrecht usw.)

### Ersatzaufforstung

- Eine Ersatzaufforstungsfläche steht nicht zur Verfügung  
 Folgende Nicht-Waldflächen werden als Ersatzaufforstungsfläche angeboten

Gst. Nr.	Eigentümer mit Anschrift

(Ort/Datum)	(Unterschrift des Antragstellers / Anmelders)

- Beilagen:  **Grundbuchsauszug** (nicht älter als 3 Monate, erhältlich beim Bezirksgericht)  
 **Grundbesitzbogen** (erhältlich beim Vermessungsamt)  
 **Lageplan (Kataster)** mit eingezeichneter Rodefläche (drei- bzw. vierfach, erhältlich bei Gemeinde oder Vermessungsamt)